

# Die Fichtenberg-Oberschule als inklusive Schwerpunktschule Sehen

Seit dem Schuljahr 2019/20 ist die Fichte „inklusive Schwerpunktschule Sehen“.

- \* Welche Entwicklung ging diesem Titel voraus?
- \* Was bedeutet er für uns?

# Entwicklung

- \* Seit 1980 werden an der Schule blinde zusammen mit sehbehinderten und sehenden Schüler\*innen unterrichtet.
- \* In den Schuljahren 17/18 und 18/19 hat das Kollegium sich mit der Frage auseinandergesetzt, ob sich die Schule als Schwerpunktschule beim Senat zur Verfügung stellen soll und diese Frage im Mai 2019 mit großer Mehrheit bejaht.
- \* Seit einigen Jahren nimmt die Zahl der Sehbehinderten bzw. blinden Schüler\*innen ab; es sind andere sonderpädagogische Förderbedarfe wie Hören, körperlich-motorisch (vor allem Diabetes) und Autismus dazu gekommen.

Schule  
ohne  
Rassismus

Hilfsmittel  
für  
Sehbehin-  
derte

Ankerteam

Qualifika-  
tion des  
Kollegiums

Fichtenetz

Fördermaßnah-  
men für Schüler  
und Schülerinnen  
mit  
sonderpädagogi-  
schen  
Förderbedarf

Netzwerk

Inklusionsbeirat  
Inklusionsteam

Willkom-  
mens-  
klassen

Architektur  
und Raum-  
ausstat-  
tung

Stärkung der  
inklusive  
Kompeten-  
zen der  
Schülerinnen  
und Schüler

Medien-  
bereitstel-  
lung für  
Blinde und  
Sehbehind  
erte

Inklusionsbeirat  
Inklusionsteam

Entwick-  
lungs-  
gespräche

**Fichte inklusiv – Aspekte und  
Konzepte**

# Ankerteam

## Team von Lehrkräften

- ❖ berät andere Lehrkräfte, wenn diese sich Sorgen um einzelne Schüler oder Schülerinnen machen
- ❖ begleitet die Schullaufbahn von einzelnen Schülerinnen und Schülern

**RATLOS?  
HILFESUCHEND?  
WÜTEND?  
TRAURIG?**

**Unser Fichtenetz  
hilft Dir!**

**Psychosoziale Themen**

Sozialpädagoginnen, die eine vertrauliche Beratung anbieten

**Raum B008**

Frau Diebig [diebig@fichtenberg-oberschule.net](mailto:diebig@fichtenberg-oberschule.net)  
T. 0157 44 52 02 04

Frau Plazek [plazek@fichtenberg-oberschule.net](mailto:plazek@fichtenberg-oberschule.net)  
T. 0140 476 9940



Wie geht's weiter?

**Studien- und Berufsberaterin**

kann auch wertvolle Infos und Tipps geben

Frau Drahe-Dewic  
Tel. 5995 811 302  
Mail: [drahe@berufszentrum.de](mailto:drahe@berufszentrum.de)  
[www.berufszentrum.de](http://www.berufszentrum.de)



**BSO-Team**

berät zu Fragen der

**Berufs-, Studien- und Praktikumsorientierung**

Frau Kalls  
[kalls@fichtenberg-oberschule.net](mailto:kalls@fichtenberg-oberschule.net)





**Behinderung/  
Handicap**

Behindert werden oder behindert sein?

berät zu Fragen der Inklusion

Frau Eicke  
[eicke@fichtenberg-oberschule.net](mailto:eicke@fichtenberg-oberschule.net)



Mittelstufe  Infos Schullaufbahn  Oberstufe



Mittelstufenkoordinatorin  
Anspruchspartnerin für alle Fragen zum Wahlpflichtbereich, MSA, Karawahl und Abitur

Frau Franke  
[franke@fichtenberg-oberschule.net](mailto:franke@fichtenberg-oberschule.net)

**Raum 005**

Oberstufenkoordinator  
Anspruchspartner für alle Fragen zum Wahlpflichtbereich, MSA, Karawahl und Abitur

Herr Lang  
[lang@fichtenberg-oberschule.net](mailto:lang@fichtenberg-oberschule.net)

Akute Probleme?

**Vertrauenslehrer.in**

Werden jedes Jahr von allen Schülern neu gewählt

Frau Manl  
[manl@fichtenberg-oberschule.net](mailto:manl@fichtenberg-oberschule.net)

Herr Homberg  
[homberg@fichtenberg-oberschule.net](mailto:homberg@fichtenberg-oberschule.net)




Abhängigkeit:

**Sucht + Prävention**

berät zum Thema Sucht und Vorbeugung

Herr Heischkamp  
[heischkamp@fichtenberg-oberschule.net](mailto:heischkamp@fichtenberg-oberschule.net)



Sexuelle Vielfalt:

Anspruchspartnerinnen zu allen Fragen der sexuellen Vielfalt

Frau Eichner  
[eichner@fichtenberg-oberschule.net](mailto:eichner@fichtenberg-oberschule.net)

Frau Röser  
[roeser@fichtenberg-oberschule.net](mailto:roeser@fichtenberg-oberschule.net)




# Fördermaßnahmen für Schüler und Schülerinnen mit sonderpädagogischem Förderbedarf

- ❖ Einzelunterricht (fachbezogen oder 2. Curriculum)
- ❖ Infos für Lehrkräfte zu Beginn des Schuljahres
- ❖ FUN-Sport (Sport in einer Kleingruppe mit anderen Sehbehinderten)
- ❖ Förderplankonzept
- ❖ Teilungsunterricht, Doppelsteckung
- ❖ Schulkollegistinnen
- ❖ Sonderpädagogische Beratung und Unterstützung durch Lehrkräfte der Zeune-Schule

# Inklusionsbeirat und Inklutreff

- \* Der Inklusionsbeirat ist ein multiprofessionelles Team, dass sich regelmäßig mit inklusiven Themen befasst
- \* Im Inklutreff tauschen sich Sonderpädagoginnen, Sozialpädagoginnen, Schulassistentinnen und die Fachleitung Inklusion regelmäßig zum Fortkommen einzelner Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf aus.

# Netzwerk

Die Schule arbeitet im Bereich der Inklusion eng mit anderen Institutionen zusammen. Darunter sind:

- \* verschiedene Förderschulen, insbesondere die Johann-August-Zeune-Schule für den Bereich Sehen und die Comenius-Schule für den Bereich Autismus
- \* Die Beratungsstelle für Sehbehinderte
- \* verschiedene Selbsthilfeorganisationen, insbesondere der ABSV
- \* Das SIBUZ



# Stärkung der inklusiven Kompetenzen der SuS

- \* Unterrichtsprojekte in Kunst, Deutsch, Ethik u. a.
- \* Projekt-Wandertage der 7. Klassen (in Zusammenarbeit mit der Zeune-Schule)



# Hilfsmittel für Sehbehinderte

- \* Raumausstattung
- \* IT-Ausstattung
- \* Brailledrucker und Schwellpapierdrucker



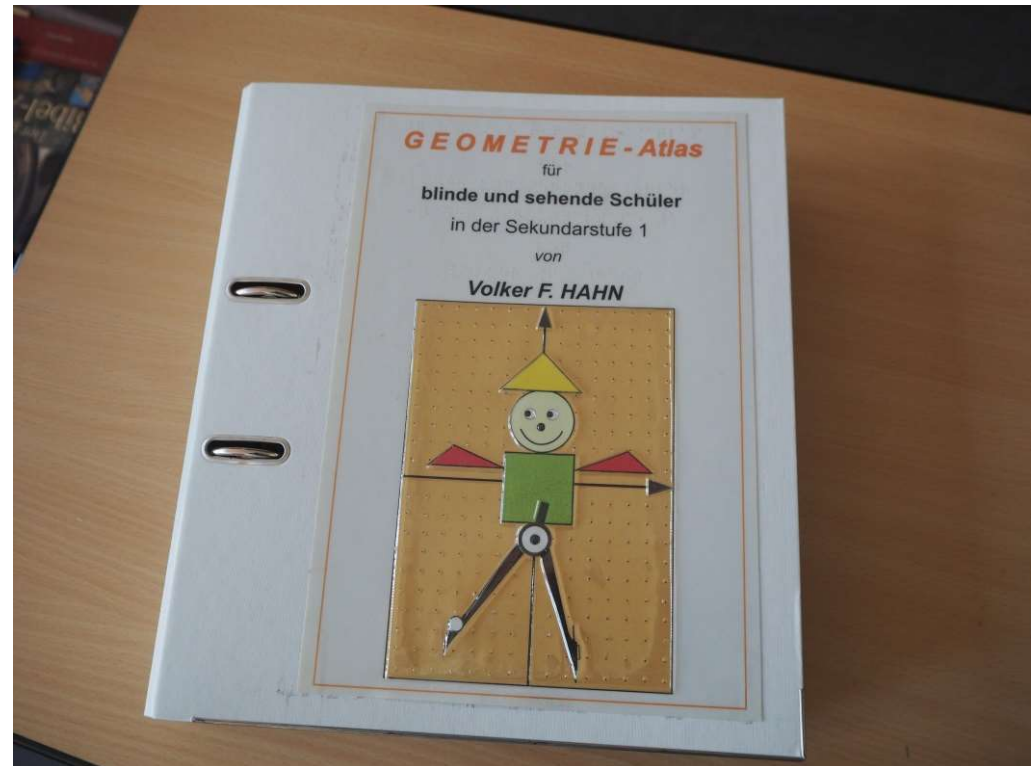
# Qualifikation des Kollegiums

- \* Einführungsveranstaltung für neue KuK:
  - externe Anbieter (Zeune-Schule und ABSV)
  - schulinterne Einführung
- \* Jährlicher Studientag
- \* Bedarfsorientierte spezifische Fortbildungen
- \* Fachbücher



# Medienbereitstellung

- \* Beschaffung oder Erstellung taktiler Materialien
- \* Digitale sehbehindertenspezifische Aufbereitung von Texten, Arbeitsblättern usw. durch eine Fachkraft für die Übertragung von Schwarz- in Punktschrift



SCHULE	OHNE RASSISMUS
SCHULE	MIT COURAGE



Das „Fichte ohne Rassismus“-Gremium (FIORA) mit Vertreter\*innen aller Klassen trifft sich regelmäßig und arbeitet u. a. an diesen Themen:

- \* Organisation und Durchführung eines jährlichen Projekttagess mit Workshops z.B. zum Thema „Flucht und Asyl“
- \* Ansprechpartner\*innen bei Fällen von Diskriminierung
- \* Organisation von Filmabenden / Veranstaltungen / Diskussionen

# Entwicklungsgespräche

Die beiden Klassenleitungen führen in den 7. und 9. Klassen pro Halbjahr ein Gespräch mit jedem Schüler, jeder Schülerin, in dem es um Austausch und Kennenlernen über den Unterricht hinaus geht.



# Architektur und Raumausstattung

- \* Das Gebäude ist möglichst barrierearm gestaltet. Es gibt im Neubau z. B. Braillebeschriftungen, sehbehindertengerechte Stufenmarkierungen, Fahrstühle...

